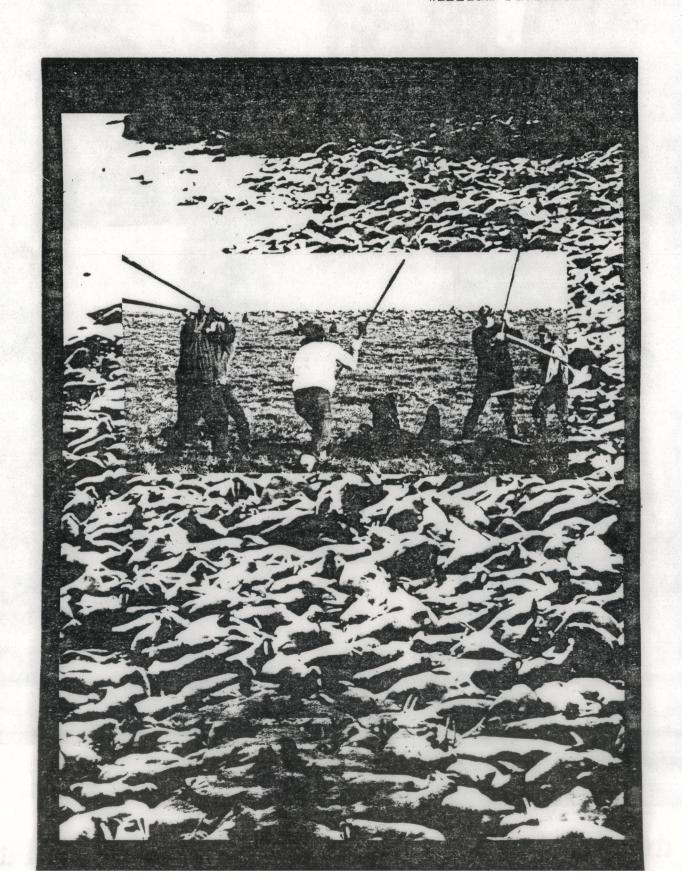
REPORT nr:1 250 四册

auf den letzten seiten: das SLUTS intervieb

2

denn keine Schlacht wird jemals gewonnen, sagte er. Schlachten werden nicht einmal geschlagen. Das Schlachtfeld enthüllt dem Menschen lediglich seine eigene Dummheit und Verzweiflung, und Sieg ist nur eine Illusion von Philosophen und Toren.

William Faulkner



3

FIND OUT WHY:

kultureller zirkel des reports :

boss tobys : unknown glitter

: toby b. metropolitan

hans

natty jah karl
friedrich XXX
franzhose

hilfstobys freier mitarbeiter

: jan-erich

kontaktadresse

: christian balke

friedrich-löffler weg 84

3300 braunschweig

vertrieb

: norbert schraepler buchfinkweg 20

3300 braunschweig

19.S.82 aufbruchstimmung-verlag braunschweig

die im report vorhandenen artikel geben nicht unbedingt die meinung des gesamten kulturellen zirkels wieder.

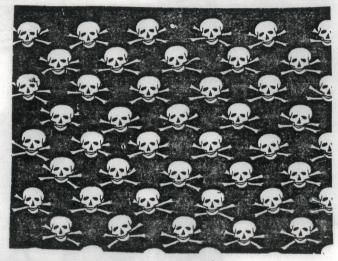
eskalierender rechtschreibschwäche nicht erlaubt.kaufen auf eigene verantwortung wir iherratuur. eigene verantwortung.wir übernehmen keine haftung

NICHTS BEFRIEDIGT SO WIE RACHE

-BEISS ZURÜCK



EN ENTGEGE



PUNK

- GANGLAND, Violators, No Future
 YORKSHIRE RIPPER, Chron-Gen, Secret
 (WE WILL NOT) REMEMBER YOU, Anti-Nowhere League,
- DESTRUCTION, Blitzkreig, No Futur



- REMEMBRANCE DAY, 4-Skins, Secret SPIKEY HAIR, Vice Squad, live tape FOOL NO MORE, Blitz, Total Noise WOMAN, Anti-Nowhere League, WXYZ CHINESE ROCKS, Insane, No Future SEVENTEEN YEARS OF HELL, Partisans, No Future SRICKWALL, Infa-Riot, Secret SKINHEAD IN STA-PREST, Last Resort, Last Resort SOMEDAY, Anti-Nowhere League, live tape CHAOS (LIVE), 4-Skins, Secret ESCAPE, Blitz, tape TNT, Gonads, Total Noise EL SALVADOR, Insane, No Future VOICE OF YOUTH, Abrasive Wheels, Riot City WORLD WAR III, Anti-Nowhere League, WXYZ THE WINNER, Infa-Riot, Secret
- 12 13 14 15



ALBUMS

westdeutsche christen : endzeitlust

eine band die die deutschen JOY DIVISION sind. leichte melancholie und schöne melodien. gute texte / für deutsche bands wenn sie deutsch singen unvorstellbar keine platte für 0815-neue welle idioten.



fazit:
rundherum ein seit
langem mal wieder
voll zufrieden!!!
und begeistert
machendes produkt
einer deutschen
band.

hiermit sei auch noch der rest der guten deutschen gruppen erwähnt:

der moderne man
kfc
syph
einstürzende neubauten
geisterfahrer
dance in trance'split
sluts
(purer lokalpatriotis.)

der rest ist unrat. (betrifft ndw-bands)

the cure : pornography auf dieser platte ist der auf faith verwendete stil fortgesetzt worden. the cure haben sich nicht viel weiterentwickelt obwohl sie im gegensatz zu faith besser geworden sind.diese platte ist nicht schlecht aber für die meisten leute schlichtweg unwichtig.der schleppende und gequälte sound zieht sich zäh über beide seiten hinweg.dieses ist sehr schade denn man weiß das the cure frische unverbrauchte musik machen können (siehe boys don "t cry).für pornography mit dem weinerlichen gesang von robert smith bekommen sie von mir die bescheinigung das ihre musik ein neoschwülstiges joy division imitat zweiten ranges ist.wenn sie so weitermachen werden sie noch in ihrem eigenen blut ertrinken insgesamt enttäuschend.zum cover ist zu sagen das es geheimnisvoll und mystisch ist.es macht die platte wichtig wirkt stilvoll und wird bei den hans fans ankommen.

modern english: after the snow nach eins kommt drei...nach diesem leitsatz haben sich modern english an die arbeit zu ihrer neuen scheibe gemacht.anders gesagt: die zweite platte ist ein meisterwerk.so schön.man gibt sich seinen illusionen träumen sehnsüchten hin und öffnet in der zeit die tür zu dem himmel und seinem herzen.man hat ein refugium gefunden.für melancholische momente für sentimentale menschen.für traumtänzer und realitätsfremde.ich bin ein traumtänzer...

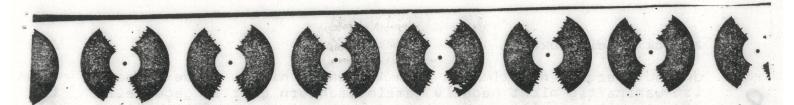
unknown glitter

birthday party: junkyard die bp ist wieder da.ungebrochene kraft schuf ein bitterböses elexier.makaber und boshaft wie noch nie.die musik ist bissig scharf mit tausend kanten ecken und disharmonien.fauchen und zischem.nick cave säuft jedem abend eine flasche whisky.er strapaziert seine stimme auf das höchste und der rest sorgt für den lärm.man wird nicht aus langeweile einschlafen.roh ungestüm und pur ist die musik der bp.das einzig wahre.hört nur noch die birthday party.alles andere ist pipifax.einzige vergleichsmöglich keit ist der fantastische captain beefheart mit seiner magic band.

p.s.die heimischen hardrock knaben sollten sich mal junkyard anhören.dann wüßtenmsie was harte musik ist und würden erst einmal die flausen aus dem kopf geblasen bekommen. friedrich XXX

minny pops: sparks in a dark room die minny pops haben eine schöne düstere disco platte eingespielt. der nachteil ist nur das sich alle stücke fast gleich anhören. insgesamt zu eintönig und steril.eine single hätte genügt.(alle stücke auf dieser platte im stil der letzten single time/light).





theatre of hate : westworld toh wollen die kämpfer für gerechtigkeit und freiheit sein. sie sind die wahren robin hoods.sie sind die rächer der unverstandenen und verhöhnten.so rennen sie kraftwoll mit erhobenen fäusten gegen die mißstände der gesellschaft an. nun zur musik.toh haben sich entschieden ihre musikalische einfältigkeit eines ekelerregenden pompösen deckmantels zu umgeben und kitschigen schrott zu spielen.die platte ist uninteressant belanglos und dümmlich. viele effekte sorgen für einen barclay james harvest nahen sound und kleistern dem ahnungslosen hörer die ohren gehörig voll. die einzigen ertragbaren stücke sind westworld und congistador.unsere helden sollten sich zum nächsten mal fleißiger mit ihrer hausaufgabe beschäftigen denn wir wollen doch alle nicht daß ihre kühnen machoposen und kampfesgesänge lächerlich wirken und das unsere mutigen vorbilder ihr eigenes nest beschmutzen.

gang of four : songs of the free

endlich mal wieder ein volltreffer.nachdem die zweite lp solid gold recht dünn ausgefallen war sind die gof wieder da.zurück mit neuer frische und kraft.mörderischer disco funk beat mit drive.die platte ist gut abgemischt und gradlinig strukturiert.schlagzeug und bass dominieren.die scheibe ist mitreißend und der höhepunkt ist das herrrvorragende i love a man in uniform.die texte sind allerdings nicht sehr berühmt da die sozialistischen parolen der gof inzwischen aufgetragen und überdreht wirken.sie haben ihre bissigkeit und schärfe verloren.aber da die gof aus leeds kommen muß man ihre texttradition wohl verstehen.ich halte diese platte für absolut empfehlenswert und razorsharp .es ist jedem zu raten sie möglichst laut zu hören.





H

S

T

U

unkraut vergeht nicht! auch nach 15 jahren nicht. diese aussage ist wahrhaftig nicht negativ gemeint, somdern ganz im gegenteil steckt voller positiver begeisterung. begeisterung für was?!? für die etwas verträumten, leicht sentimentalen im grunde aber doch kindlich optimistischen klänge einer neuen bunt schillernden musik-generation die in den grauen städten des abendlandes heranwächst. die musikpresse hat natürlich gleich wieder ein schlagwort hierfür geprägt nach dem motto "was du schwarz auf weiß besitzt kannst du getrost nach hause tragen"... oder in die tasche stecken! es geht um die sogenannte "new psychedelic" musik- ein wiederaufleben alter rock- und poptraditionen aus der mitte der sechziger jahre als man mit großen staunenden augen die welt stürmte, die bandbreite dieser richtung ist beim genaueren hinschauen unwahrscheinlich groß: alte heroen wie jim morrison nico lou reed the seeds oder die electric prunes erleben eine wiederauferstehung - neue größen wie nick cave von der birthday party oder lydia lunch aus new york schleichen sich langsam in die herzen der herrn hardcores - die tv.-personalities sind sowieso schon seit zwei jahren ein hiebfester geheimtip - die nicht mehr existierenden josef k. haben sich zu einer kultgruppe entwickelt und aus dem fernen land der känguruhs koalabären und eukalyptusblätter verunsichert eine neue (super-) gruppe mit einfachsten und dabei doch recht komplizierten folklore- und balladenähnlichen gittarrensongs die gesamte heimische festgefahrene musikwelt die gerade dabei ist mit logarithmentäfelchen und taschenrechnern die zehntausendste klangdimension auf ihrem wohnzimmersynthi auszutüftelm: die rede ist von den go-betweens. die leser dieses werten magazins werden ihren lebtag sicher noch nichts von dieser gruppe gehört haben- ich kann nur warnen: wer einmal die erste lp der go-betweens "send me a lullaby" zu hören bekoomt kann sicher sein daß sein musikgeschmack aus den fugen gerät - er wird nur noch eins tun: sich vor freude daß in öden zeiten wie diesen noch hervorragende lps produziert werden können die birne vollknallen und schwärmen schwärmen schwärmen... wo uns bei josef k. noch ab und zu der geist des guten alten ian curtis ansichtig wurde so glaubt man sich bei den go-betweens in eine andere zeit versetzt die man zwar durchlebt aber nie bewußt erlebt hat: who kinks velvet underground donovan dazu der sound und das tempo alter amerikanischer garagenbands. freunde der technischen raffinessen und tricks werden nicht auf ihre kosten kommen. dafür bieten die go-betweens ein höchstmaß an engagement spielwitz und spielfreude. die gitarre wird nur leicht elektrisch verstärkt - ihr spektrum reicht vom traurigen gesang bis hin zum wütenden aufschrei - dazu scheppert blechern ein schlagzeug herein nicht ausschließlich darum bemüht rythmusinstrument zu seim sondern selbst mit den ihm eigenen mitteln am ausdruck der einzelnem songs dran teilzuhaben - der bass stellt das gerüst der einzelnen stücke dar und grant mclennan zeigt dem staunenden hörer wie man einen bass singen lassen kann. jedes stück ist auf seine eigene art und weise wunderschön und obwohl sie zart und zerbrechlich sind habe ich selten eine so überzeugt auftretende standfeste ehrlichkeit inder zeitgenössischen musik gehört die go-betweens haben für alle diejenigen eine platte gemacht die inmittem des synthi-geblubbers und hardrock-krachs ihren glauben an einfache und schöne popmusik noch nicht verloren haben. und wer immer noch nicht überzeugt ist daß alte neue zeiten für die zeitgenössische rockmusik angebrochem sind der sollte sich mal überlegen was für eine rolle die stranglers oder joy division in der sogenannten "neuen welle" gespielt haben. come on eileen!



alan vega : collision drive

a broken heart.....
minimalismus.psycho rockabilly des kleinsten faktors.röhrende
stimmen.es werden höhen und tiefen durchlebt und besungen.das
wahre leben.blühendster underground.subversive gedankenzüge.
lebensnah.man läuft barfuß durch manhatten und tritt in eine
lauwarme oreganopizza.ein gutes produkt des nyc sandkisten
avantgardisten nummer eins.vergleichsmöglichkeit:the cramps.

the associates : sulk die associates sind momentan die größten.der moment ist alles. sie sind die thronprinzen der new romantic musik und erreichen fast die verlassene krone.ihre musik ist extravagant schwülstig verschnörkelt und edel kurzum: künstlich glitzernde sphären tun sich einem auf.die musik ist ultrahip.das neueste werk sulk ist eine gezielte weiterentwicklung der beiden erstklassigen vorgänger the affectionate punch und fourth drawer down.billy mackenzies gesang ist unerreicht und die stücke party fears two und club country dürften dafür sorgen das die associates auch über den insiderkreis hinaus erfolge feiern können.ihre musik ist kommerzieller auf die massen und medien mehr zugeschnitten worden. allerdings behaupte ich das die associatesmusik von der vorsich hinverdummenden gesamtheit die die deutsche welle bevorzugtverkannt wird und weiterhin die musik der leute ist die vorausdenken können. der verblödete rest wird diese musik also erst in zehn jahren höhren wenn die musikmaschinerie längst in neue dimensionen eingetreten ist.das war schon immer das problem der associates denn sie sind der zeit voraus. diese platte ist wärmstens zu empfehlen und jeder der es verdient sollte sie bekommen.

killing joke : revelations
killing joke machen immer noch dieselbe musik wie auf den
beiden ersten platten.es ist keine veränderung einzetreten.
die musik ist enttäuschend da es keine interessanten momente
gibt.man hat alles schon x-mal gehört.die scheibe ist für alle
außer den eingefleischten killing joke fans schlichtweg belanglos.
mehr zu schreiben lohnt sich nicht.



stumme fische

Das ist also die neue Kassette der c.a.s., die man ja schon von einer Geimeinschaftsproduktion mit derdakunst kannte(auch auf kommt noch Schlimmer-tapes)kannte.

Auch diese neue c 20 wird wieder mit Beiheft geliefert. Die Aufmachung des selben ist schon viel sorgfältiger, als bei den ersten Produktionen. Das Gleiche trifft auch auf die Musik zu-c.a.s. hat seinen eigenen Stil gefunden. Dies kann man zumindest von Seite 1 sagen. Die zweiten zehn Minuten können dagegen noch nicht so ganz überzeugen, weil das Geschlossene und Greifbare etwas fehlt. Relativ gesehen ist jedoch auch die zweite Seite mit sehr gut zu bezeichnen. Ebenso gut ist auch die Produktion. Ein Schwachpunkt ist nur der Sänger, der nicht überzeugen kann. c.a.s. bezeichnen ihre Musik selbst als "depressive Unlust Musik". Ich glaube den Begriff kann man so akzeptieren. Die Musik macht jedoch Lust auf mehr. Vom Stil her kann ich keine andere deutsche Gruppe zum Vergleich aufführen. c.a.s. kommen aus Essen. Das Band ist ein Chromdioxid Band von Basf. Musik, Produktion und Bandqualität rechtfertigen den Preis von 5 DM. Gute Musik! Durch Kauf fördern! F:H.

Kommt noch schlimmer-tapes

4712, Brigaden der Sehnsucht c 60 7 DM

4712, die wohl bekannt sein dürften, haben sich schon vor etwas längerer Zeit aufgelöst. Brigaden der Sehnsucht ist schon eine frühere Produktion von 4712. Ich habe mich dazu entschlossen, gerade diese Kassette von ihnen zu besprechen, weil die zweite Seite live ist und ich zur Erinnerung an eine Band live-Aufnahme besonders gut finde. Die live-Mitschnitte stammen von 79,80 und 81. Man erhält so also einen guten Überblick über das Leben von 4712, auch wenn dieses tape nicht dafür konzipiert wurde. Über die Musik von 4712 brauche ich wohl nichts zu schreiben, da sie jeder kennt(wer sie noch nicht kennt, sollte das schnell nachholen!). Die zweite live-Seite ist super und kommt besser als die meisten Studioaufnahmen von 4712, denn bei diesen live-Aufnahmen kommt der sentimentale(?) Teil von ihnen viel besser raus. Alles in allem kann man sagen, wer sich für Kassetten interessiert oder einen Einstieg sucht, kommt an 4712 nicht vorbei. Schon Geschichte!

F.H.

Diskret-label

Wenn das der Führer wüßte(sampler) c 60 5(?)DM

Enthalten: Grabschänder, ABC Alarm, Kaisers. Schon das cover ist der letzte Dreckund alles. Ich habe selten so was Beschissenes auf einer Kassette gehört. Welche Gruppe wann spielt, kann nicht feststellen. Aber es hört sich sowieso alles gleich an. Aus den Baby(muß ich kid sagen?)-stimmen läßt sich schließen, daß es sich bei allen drei Bands um Kindergruppen handelt. Selbes trifft auch für das Publikum zu. Noch schlimmer als das Gesabbel der Vorpubertären ist die Aufnahmequalität. Von Qualität kann man eigentlich nicht sprechen. Sie hat nur den Vorteil, daß man manchmal außer einem Brummen gar nichts hört. Absoluter Drech, findet bestimmt noch nicht mal ein Gassenhauer-punk gut. Keinen Pfennig dafür zahlen. Der Küchenmixer deiner Mamma hört sich viel besser an.

Eigenen Start-label

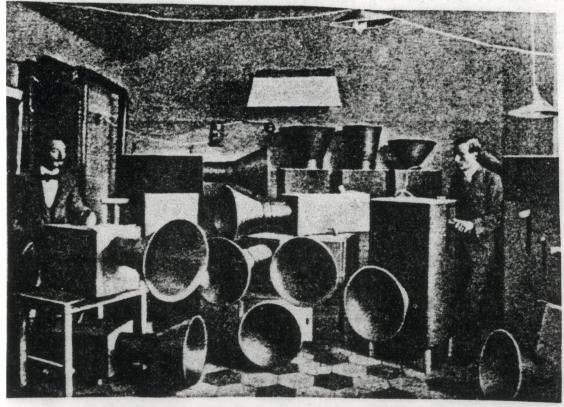
tapes und fanzines die besprochen werden sollen bitte an die redaktion.stichwort!franzose".

DROGE

this heat: deceit

11

meben cabaret voltaire ist this heat wohl mit die einzige englische gruppe der avantgarde-musik die auch außerhalb der britischen grenzen eine gewisse popularität erreicht hat, war ihr erstes album nur einer sehr kleinen gruppe von insidern bekannt ist die jetzige zweite lp auch der breiten masse zugänglich. ähnlich wie bei cabaret voltaire ist auch bei this heat eine eindeutige entwicklung zu erkennen: weg von den künstlichen kaum verstehbaren klang- harmonie-und tongerüsten zu mehr eingängigerer musik. das wort "eingängig" darf in diesem fall aber micht mißverstanden werden. beim einmaligen anhören fühlt man sich wie vor den kopf geschlagen: da wechseln folk-themen mit punk-akkorden und choral-gesängen. michts scheint zueinander zu passen und doch glaubt man die gefundeme verbindung hätte nicht besser sein können. sehr sparsam mit instrumentarium und technik umgehend spielen this heat eine unvergleichlich demütige in sich gekehrte mystische und gerade wegen ihrer kargheit so



schöne musik. die instrumente werden größtenteils so wenig elektrisch verstärkt wie möglich auf dickaufgetragene dub- und halleffekte wird gänzlich verzichtet mehrstimmiger gesang herrscht vor der rhythmus der meisten stücke ist schleppend und fast zeremoniell. Wie überhaupt die ganze musik obwohl sie von sehr viel dissonanzen geprägt ist den hörer nicht nur verstandesmäßig fasziniert sondern ihn auch im herzen trifft. es ist durchaus nicht falsch musik und texte als ausgesprochen religiös zu bezeichnen. perfektion konventionelle eingängigkeit elektro- und soundspielereien werden durch die ursprüngliche einfachheit der musik von this heat sofort in den schatten gestellt. kurzum: eine platte für genießer die allerdings offene gehörgänge und ein bißchen konzentration und toleranz mitbringen müssen. zum hören sehr geeignet vor dem allsonntäglichem kirchgang!

toby"b. "metropolitan

ea8o 1.single

Titel: Showdown, der Mord, Dinge, Marquee, der Vamp Ehrlich gesagt, eigentlich liegt mir an solcher Musik normalerweise nicht viel. ea8o ist Punk, aber sicher nicht so 08/15, sondern schon bißchen besser(für jede Gesellschaftsschicht ne Punk-band)??????

Aber diese Single gefällt mir. Ist echt gute Musik. Macht Spaß. Der wird nur durch die für eine Platte ziemlich schlechte Qualität gedämpft. Zum Glück sind die Texte(die gar nicht so schlecht sind) auf den cover. Absoluter Hit ist Marquee. Schönes Teil, echt beschwingend so'n Song. Ein Hit nach der Schulbank, Fließband und solchen Sachen. Alles in allem ein durchaus empfehlenswertes Produkt. Ein Stück kostet 5,50 DM. Ab 10 Stück nur noch 5 DM. Bestellen bei:

Keine Webny, f.h. - Unknown Slither

4d, das Konzept aus Frankfurt mit der Musik um Ralf Titze. Nach mehreren sehr guten Kassetten nun das erste Produkt für den Plattenspielerl Französischer Gesang, goldene flexi. Eben total coole Musik. Echt voll tanzbar und schon sehr professionell. Die Musik ist für den Sommer. Ein Hit ist der song "fauve moderne"für mich jetzt schon. Wann er in den top ten ist weiß ich noch nicht(in Frankreich vielleicht eher als im Deutschland, haha). Also Konsumenten blamiert euch nicht. Kauft das Ding sobald ihr es in die Finger kriegen könnt, damit 4d bei uns zuerst in die top ten kommen. Noch ist der song jedoch noch nicht als single erschienen. Es wird aber bald soweit sein(hoffentlich, wo es doch gerade so warm ist!) Wer aber eine flexi haben will, weil er nicht auf die single warten kann, muß versuchen an ein "instant" (Kunst-Zeitung DinA 2) zu kommen, denn dort ist die flexi als Amlage beigeheftet. Diese Zeitung kostet allerdings 6 DM (sie ist aber auch nicht schlecht). Ansonsten kann man es vielleicht mal bei "Wunderwerke" probieren(bei denen sind 4d). Tel. 06053/1590.

Ein geniales WERK!mehr!ah!

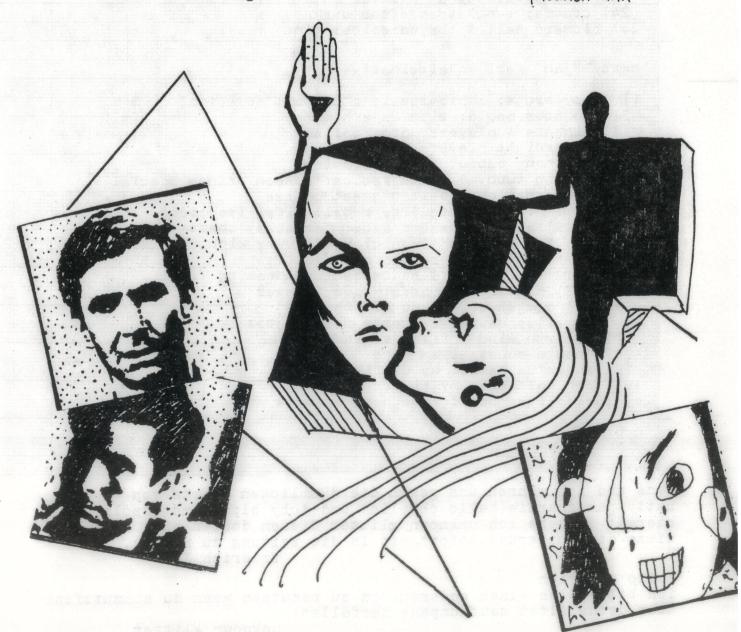
Nochmal ein tape...

4d, fauve modern(flexi)

Sportsgroup, 60 Jahre c 90 4.50 DM

Vorweg, für Leute, die unter Rauschtönen leiden, ist es besser, die Finger von diesem tape zu lassen. Es sei denn, sie würden diese "Qual" über sich ergehen lassen, um der guten Musik von Sportsgroup zu lauschen. Andernfalls entgeht ihnen was, denn Sportsgroup machen gute Musik. Die ersten 3 Lieder (1990, Atemnot, Sid lebt) sind totale hits, doch ihnen könnte eine bessere Produktion nichts schaden. Die Gitarre von alptruck gefällt mir ebenso gut wie die Stimme der Sängerin. Wirklich auf der ersten Seite gibt es keinen Ausfall(etwas schwächer ist vielleicht 1,2 cha/cha) Besonders gut sind auch die Texte. Um sie zu verstehen muß man sich aber vor die richtige box setzen, da(zumindest bei meiner Kassette) nur ein Kanal "genutzt" wird. Durch seine schlechte Produktion wertet sich das sonst so tolle tape selbst ab. Die zweite Seite ist live und stark chaotisch, doch das Hören dieser Seite macht mir auch Spaß. Sportsgroup wirken irgendwie überzeugen und ehrlich. Gelegentlich war zu lesen, daß Sportsgroup nicht mehr existieren. Nach einem Gespräch mit alpi wußte ich aber, daß dem nicht so ist. Erst vor kurzem hatte die Sportsgroup einen Auftritt (in Gießen?), wo sie nach eigenen Angaben gut ankamen. Den gig fanden sie selbst chaotisch. Trotz den aufgeführten MÄngeln ein Super-tape. Der Preis ist ja auch niedrig. Sportsgroup bezeichen ihre Musik als melodischen Punk. Ich meine aber, daß sie näher am Pop als am Punk liegen. Am besten ihr entscheidet das selbst.

Cab Volt a thousand ways. Atmosphärisches Tongebilde. Raum und Zeit verfallen. Das Plastische löst sich auf und es tritt eine leichte Melancholie ein. Emotionen werden erzeugt. Traumbilder geschaffen. Schwebende Klangteppiche fusioniert mit Tanzsequen-zen. Cab Volt sind mit ihrer neuen Platte eingänglicher als je zuvor, aber sie behalten ihren Stil konsequent bei. Es werden tonale Rhythmen erzeugt und neue Dimensionen hergestellt. Die Stimme wirkt hypnotisch. Worte werden von Stephen Mallinder abgehackt ausgestoßen. Er legt dabei allerdings sehr viel Wert auf die Schärfe und Eindringlichkeit seiner Stimme. Der typische Cab Volt sound bewegt sich pulsierend und peitschend nach vorne. Schwebende Elektronikpassagen. Auch schräge Melodien und synthetische Geräusche sorgen für eine Dichtheit und Nacktheit der Musik. Man hat zugleich das Gefühl von Wärme/Geborgenheit und Kälte/ Verlorenheit. Der kompromißlose rauhe Synthesizer geht sofort in den Kopf und lähmt das Nervensystem. Die Pupillen weiten sich. Unruhe breitet sich aus. Hektik entsteht. Man ist auf der Flucht. Erbarmungslose Verfolgung. Man tritt auf der Stelle, obwohl man läuft. Der dunkle Schatten kommt näher. Anspieltips red mask split second feeling und black mask. Man sollte die Platte aber nur als durchgehendes Gesamtwerk genießen. Für Freunde des Vergleichs, pils flowers of romance. Cab Volt sind besser als je zuvor. Stoß das Messer in das Auge. friedrich XXX



```
toby "b" metropolitans 25 sommermits:
 1) birthday party: junkyard

 clash: white man in hammersmith palais

   3) Darry biggs: a promise is a comfort to a fool
   4) joy division: love will teat us apart again
     5) josef k.: it's kinda funny
     6) go-betweens: it could be anyone
      7) westdeursche christen: endzeitlust
       a) clash: straight to hellyour dreams
          10) joy division: dead souls
           11) rip rig & panic: warm (to the IF of life)
            12) gun club; preaching the clues
           13) john cooper clarke: family affair
            14) new order : procession
          15) clash: armagedion time
        16) adverts: gary gilmore's eyes
17) r. s. howard/l.lumch: some velvet morning
       18) josef k.: chance meeting
       19) angelic upstarts: youth leader (oi !!!?)
     20) bim sherman : across the red sea
     22) sluts: anders
   22) poison girls: promenade immortalle
   23) joy division: at a later date
  24) cramps: sunglasses after dark
 25) richard hell & the voidoids: time
natty "jah" karl's "alternativen"
 i) barry diggs; a promise is a comfort to a foo
  2) augustus pablo: zion is a home
   3) singers & players: prodical son
   4) overnight players: malcolm x
     5) johnny osbourme: jah promise
     5)king tubby & roots radics: londom bridge special 7) creation rebel: highest degree 88) n.a.steppers & c. rebel: fimal frontier
          9) african head charge: far awway chant
          10) rip rig & panic: you are my kind of climate
         11) misty in noots, bail out
        12) scientist & roots radics: beaming
       13) mew age steppers: love forever
    14) bim sherman: you are the one
15) miles davis: concerto de aramjuez
16) earth wind & fire: sentember
   17) eek a mouse: i am sure
 18) augustus pablo: up warrika hill
19) john coltrane: my favorite things
2o) sonia: Love don't live here anymore
```

hans und ich wehren uns gegen die dümmlichen charts von natty jah charlie(hallo chaplin) und toby bipsch metropolitan. hiermit fordere ich unknown glitter diesen doofen hund auf diese distanzierung sofort mit in die zeitung zu nehmen. frierich XXX

hallo frierich ich bitte dich einen anderem ton zu benutzen wenn du schmutzfink über deine alten saufkumpane herfällst.

unknown glitter

FILME BUCHER





der zauberberg

15

einen film über thomas manns roman "der zauberberg" zu drehen ist unmöglich, ebenso unmöglich ist es dieses wagnis falls es eingegangem worden ist nach herkömmlichen kriterien zu beutteilen, hans w. geissendörfer hat gewagt und gewonnen! er hat es zwar nicht geschafft die philosophische grundthematik des zauberbergs gebündelt und der problematik des romans entsprechend angemessen zu veranschaulichen – hierin ist ihm aber kein vorwurf zu machen denn diese aufgabe ist unlösbar – sein großer verdienst besteht darin daß er mit hilfe der dialoge zwischen den einzelnen charakteren dem zuschauer zumindest ansatzweise teil—aspekte des geistigen hintergrundes dieses jahrhundertwerkes bewußt machen konnte.

die rolle der zeit im leben eimes jeden menschen - insbesondere die vergänglichkeit und der tod als die jede existenz beherrschenden faktoren - das verhältnis von liebe und leiden - von illusion und relität - von verstand und geist - von augemblick und ewigkeit - in all dies bekam der zuschauer reichlich einblick. man wurde regelrecht auf den geschmack gebracht das buch selbst in die hand zu nehmen und zu lesen.

hervorzuheben ist vor allem die ausgezeichnete leistung der einzelnen schauspieler die dafür verantwortlich ist daß man trotz der z.t. sehr langen dialoge nicht ermüdet und sie zumindest zu 3/4 auch geistig aufnehmen und verarbeiten kann. hinzu kommt eine ausgezeichnete bildregie die den zuschauer mit wunderschönen aufnahmen und kameraeinstellungem immer wieder in erstaunen versetzt. ein versuch der shr zu loben ist – auch wenn er im endeffekt nicht das erreicht hat was er ursprünglich wollte. der film ist besonders demjenigen zu empfehlen die das buch noch nicht oder nur teilweise kennen. generelle voraussetzung für alle besucher: gutes sitzfleisch und eine gehörige portion von konzentrationsfähigkeit.

natty "jah" karl

tankred dorst: merlin ein wunderbares buch über ein wüstes land

man schreibt das jahr 1981. könig artus tritt wieder auf. das land ist in not, der könig ist zurückgekehrt. von artus dem friedemskönig und märchenfürsten erzählt tankred dorst in seinem bei suhrkamp erschienenen buch "merlin oder das wüste land" fast vierhundert seitem lang. doch der kömig kann nicht mehr helfen. für die massengesellschaft ist sein tisch zu klein. die tafelrunde bleibt der geist vom ein paar priviligierten. der rest sind erinnerungen.
von uns bleibt fast nichts: "...kurz vor dem ende des sterns
entstand aus den mehrzelligen organismen eine vielzahl verschiedem pigmentierter androgyner wesen... es ist nicht erwieseni inwieweit sie das ende des planeten Woraussahen oder sogar herbeiführten, die wenigen spuren ihrer existenz bleiben rätselhaft." in unseren tagen zeigt sich in den höchsten positionen der weltpolitik ein anderer "artus": artus der krieger der tat-mensch. in der latemten krise spricht mamch mächtiger haudegem von taten und deutet drohend auf excalibur. die möglichen folgen schildert dorst: "untergang" heißt das letzte kapitel seines buches.

die utopie der tafelrunde war das vollendete rittertum. die "ritter" kämpften für ihre ideale und ein sinnvolles leben. die utopie der massengesellschaft - der fortschritt - ist der sieg der technologie über alles das. "man glaubt kein ende - man sieht kein ende" schreibt günther anders in seinem büchern über die "seele im technischen zeitalter". dorst schildert was kutz vor der absoluten stunde mull passiert - oder besser - was nicht passiert. artus: "wir woollten gerechtigkeit - wir wollten eine neue ordnung...ist denn alles vergeblich gewesen was wir wollten?" die probleme des mittelalters enden nicht mit dem artushof.

toby "b." metropolitan

la strada:

alte filme sind in letzter zeit mode geworden, so will ich mich dem allgemeinen trend anschließen und ein paar worte über einen scheinbar antiquierten film verlieren, der zelluloidstreifen der mir dafür am geeignesten erschien ist fellinis "la strada" baujahr 1954. grund für diese auswahl: es handelt sich um meinen lieblingsfilm. beurteilungen wie "erstklassig" sind noch arg untertrieben. "la strada" ist der film überhaupt. erzählt wird die geschichte vom großen zampano - einem kettensprenger und 1-mann-zirkus - der mit mittelmaeßigem erfolg durch die karge und verarmte gegend von süditalien zieht, um hilfe bei seiner mühseligen arbeit zu haben kauft zampano einer alten fischersfrau deren etwas zurückgebliebene tochter gelsomina ab - die sich in zampano verliebt. dieser jedoch reagiert nur mit unverständnis und brutalität. erst nach dem tod von gelsomina merkt er das mit ihr auch in ihm etwas gestorben ein teil von ihm verloren gegangen ist. fellinis film ist das hauptdokument seines christlichen realismus. liebe hoffnung gnade - dies sind die stützen des menschen

auf seinem lebensweg - symbolisch verdeutlicht inder reise vom zampano und gelsomina über die endlosen kargen strassen von süditalien: obwohl der mensch immer wieder haß empfängt - obwohl überall und zu jeder zeit ein stück mehr vom seinem herzen abbröckelt - obwohl er unfähig ist seine liebe auszudrücken und entgegengebrachte liebe zu empfangen - am ende seines weges wartet die erlösung. bei fellini sind es meer und strand - uralte symbole des ewig gültigen - wo zampano in der letzten szene heulend zusammenbricht und seine verlorene unschuld und liebe beweint. nach fellini berührt ihn in seiner reue gleichzeitig die göttliche gnade. die tränen in seinen augen sind seine erste menschliche reaktion im ganzen film überhaupt. ein schöner film - voller melancholie und voller hoffnung.

in zeiten wie diesen unentbehrlich.

natty "jah" karl



Mich hat Erwisch

die wiese landschaftsbilder von der toskana.drei junge leute in eine unglückliche beziehung verwickelt.leidenschaften.wo ist der kopf.jeder kennt den anderen.aber müsli enzo und student giovanni (reiche eltern) die rivalen und matadoren dieses films hassen sich nicht.wenn sie sich doch wenigstens hassen würden.warum hauen sie sich im streit um die gunst der reizenden eugenia nicht die köpfe ein?warum nicht?diese frage offenbart uns die ganze tragik und dramatik dieses films.man weiß das einer von den beiden der unglückliche sein wird.auf das schicksal ist verlaß.man fühlt mit beiden mit.keiner wird verachtet und als gemeiner egoist dargestellt.der zuschauer mag jeden von den beiden auf seine art und weise und so kann er sich gut in die rolle von eugenia hineinversetzen.man ist im wechselbad der gefühle gefangen.so nimmt das schicksal seinen lauf.mehr wird nicht verraten.schaut euch den film unbedingt an wenn er das nächste mal in euer programmkino kommt.ein film für sentimentale menschen bei denen noch etwas tränen fließen dürfen hier wird ein mittelalterliches märchen in die heutige zeit übertragen und modern erzählt.es war einmal ein armes mädchen das lernte einen rechtschaffenen lieben und guten knecht kennen.doch eines tages ritt ein wunderschöner prinz an der

herzensbrecher sind wieder gefragt
friedrich XXX

p.s. hans und alle anderen abc fans sollten diesen film auf
gar keinen fall versäumen.

eraserhead eraserhead seinerzeit als horror kult film bei der avantgarde und möchtegernavantgarde hoch im ansehen konnte mir nur ein gequältes lächeln entlocken.nun gut, der film war stellenweise so ekelhaft und geschmacklos wie es sich für einen zünftigen horror film gehört, doch die peinlichen passagen waren in der überzahl.der film war absolut kitschig und billig und spätest ens bei den plastikhähnchen hätte man schleunigst seinen platz verlassen sollen.ich kann mir nur vorstellen das david lynch diesen film von seinem taschengeld produziert hat.außerdem muß er im besitz eines vollrausches gewesen sein, denn sonst hätte er sich hinterher wohl nicht mehr auf die straße getraut. das einzig akzeptable waren die gelungenen bilder der industrie gegend und die wahl eines schwarz-weiß films.farbe wäre auch zu schade gewesen.





Eure humanitären Skrupel sind kindisch Wir stehen an der Seite der USA



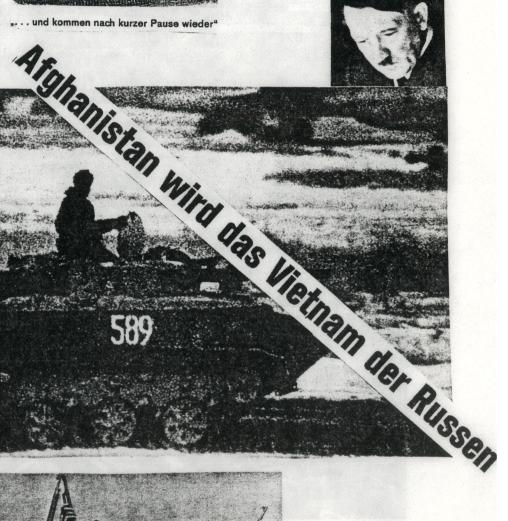
Das sind Marionetten





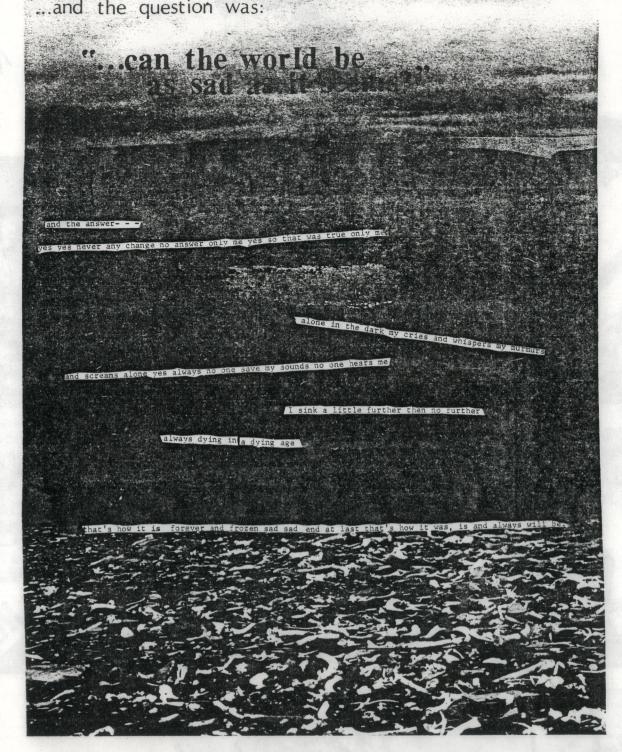








Hilfe



eindrücke eines traurigen clowns

im sonnigen garten die ähnlichkeit ist verblüffend nach langem wieder ein gemeinsamer film acht wochen lang trug die schwangere ein totes kind unter dem herzen unsere lieben kleinen die körperliche unzulänglichkeit hemmt mich in der liebe bei vollmond ändert sich das wesen wenn es nicht mehr funktioniert nur eine kleine lüge das glücklichste jahr im leben das schmerzhafteste jahr im leben glück und schmerz liegen dicht beieinander glück schlägt um in schmerz und der schmerz endet im glück Jan Evil meistens ...



1982: year of the magnificient 4 oder über den bemerkenswerten wandel einer schon längst totgesagten rockgruppe



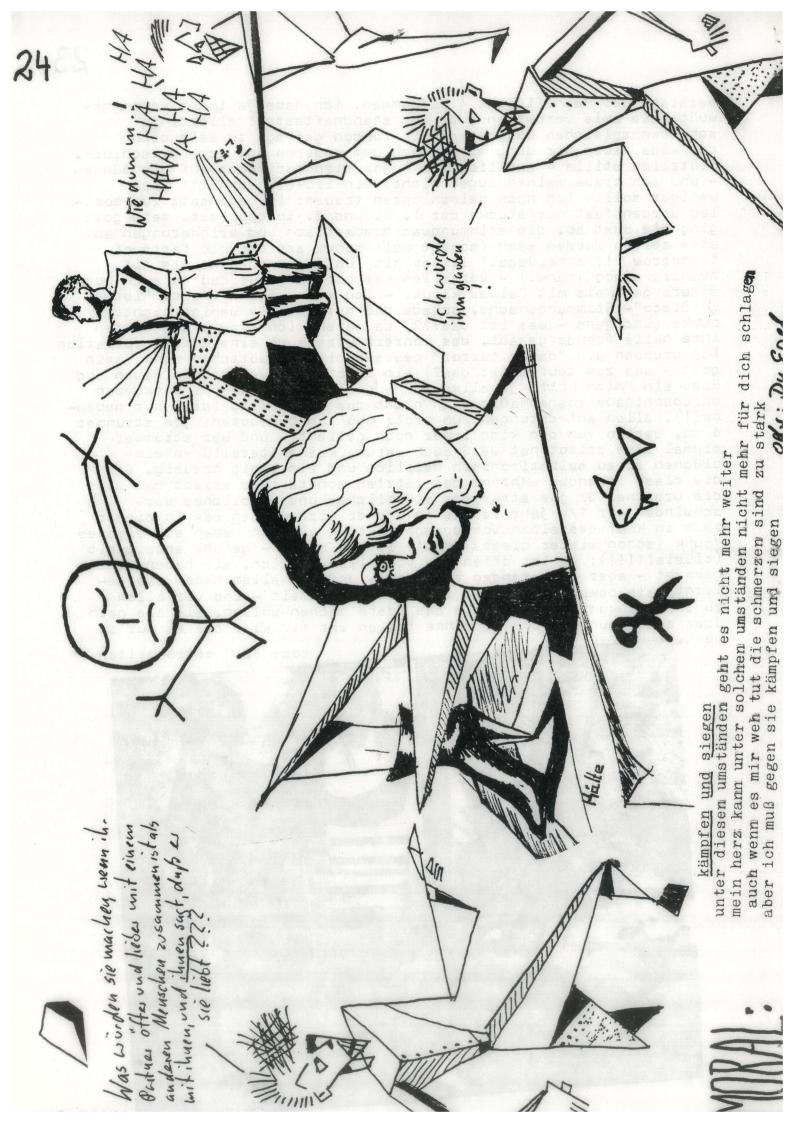
vorweg gesagt: eine kritische objektive beurteilung einer platte oder eines konzertes dieser gruppe zu lieferm ist mahezu unmöglich geworden da sich an dieser ominösen rockformation die geister stärker denn je scheiden. die einordnungsskala reicht von bezeichnungen wie "geldgierige verääter" (vom was bitte?) bis hin zu hochstilisierungen die sie als einzig wahre verfechter alter rock à roll-tugendem und -traditionen ansehem. wer es bis jetzt noch nicht gemerkt hat: die rede ist vom clash einer gruppe die nichts anderes tut als einen überdurchschnittlich guten rock 'n' roll zuspielen und deren erklärtes ziel es ist von ihrer musik leben - sich aber nicht verkaufen zu wollen - und ich glaube bis jetzt haben joe strummer und konsorten das sehr gut geschafft. nach wie vor zeigen die clash ein bemerkenswerts engagement welches dem bei anderen gruppen (auch punkformationen) häufig festzustellenden hecheln nach erfolg und geld nicht gewichen ist. blick aussage und perspektive ihrer songs sind klar; gewiß: alte "white riot"-forderungen sind einer toleranteren wenn man will auch vernünftigeren weltsicht gewichen. gerade dies macht sie wohl für bestimmte kreise im rock- und punkpublikum und im der musikpresse unakzeptabel. man sollte sich allerdings vor augen führen daß die kluft zwischen dem was gesagt und dem was getan wird bei den sex pistols oder um aktuell zu bleiben bei exploited weitaus größer war und ist als bei clash. dies wird jedoch sehr gerne in übertriebener "anarcho"- und "destroy"-begeisterung deren energie meistens nur so weit geht daß man sich die birne vollsäuft vergessen. es ist sehr einfach "nein" zu sagen. clash kennen ihr maß - und vor allem haben sie erfahrung genug um zu wissen was machbar ist und was micht was ewig utopie bleiben wird. sie haben versucht zu gewissen dingen auch mal "ja" zu sagen - und dieses wort gibt es in allem sprachem.

viele leser werden sich sicher fragen was mich zu der oben geäußerten überzeugung gebracht hat: nichts anderes als der besuch eines clash-konzertes und das intensive hörem eines bootlegs derselben gruppe. der bootleg enthält zum größten teil stücke der neusten lp und wurde irgendwo während eines konzertes im den usa aufgenommem. nur eins: wer clash als lahm und nichtssagend bezeichnet hat sich nie die mühe gemacht seine ohrmuscheln aufzusperren und richtig hinzuhören. die stücke gehem sehr gut ab - joe strummer schreit sich die kehle aus dem leib - und mick jones bringt einige riffs zustande daß die mannen won gang of four glatt erblassen würden. keim new wave-geklimper - itsonly rock 'n' roll - but i like it! die musik ist ehrlich und kraftwoll - und sie gibt dir mut (wo findet man sowas heutzutage noch) ein bißchen mehr zu wagen als nur zum bierglas zu greifen. clash sind ihrem ursprung treu geblieben: sie sind eine garagenband und wollen nichts anderes als ihr publikum zu animieren seinen arsch hochzukriegen und sich zu wehren. "should i stay or should i go?" - clash city rockers haben die frage für sich schon lange beantwortet.

beweis genug ist das clash-konzert vom 10.7.82 im fair deal in brixton. ausverkauftes haus - ca. 5qoo leute - gute stimmung. allerdings ließ die afrikanische vorgruppe "burundi" die lange wartezeit auf den hauptgig der doofe dj der die wartenden mit abgegriffener stimmungsmache zu beruhigen versuchte (was wunderlicherweise auch noch klappte) der wahnsinnig große technische aufwand umd die per tonband eingespielte orchestrale einleitungsmusik beim clash-auftritt leichte zweifel am gesunden memschem-

verstand der magnificient 4 aufkommen. ich habs ja immer schon gewußt: die amis verderben auch den standhaftesten! allerdings scheinem spielchen solcher art in london gefragt zu sein denn den kids neben mir ging einer nach dem anderen ab. schluck schluck. plötzlich stille - saallicht an - joe strummer kammt auf die bühne - und ich traue meinen augen nicht: ein irokesenschnitt! viel weniger sollte ich moch meinem ohren trauem: im gegensatz zum bootleg werden fast nur stücke der 1. 2. umd 3. lp gespielt. mein gott ging die post ab. die stimmungwar bombastisch und erinnerungen an alte zeiten wurden wach (moment mal: punks are the old farts of tommorrow ?!! scheißegal! lieber mit fünfzig noch punk als mit zwanzig schon krank.) - vor allem kam hoffnung auf daß es auch noch anders geht als mit "alles kaputt - ich auch kaputt"- oder "let's go disco"- Stimmungsmache. schade daß nur relativ wenige richtige punks (übrigens - was ist das???) da warem. ich glaube sie hätten ihre helle freude gehabt. das konzert wäre auch eine gute inspiration für gruppen wie "daily terror" gewesen die das wörtchen punk (mein gott - was zum teufel ist das?) ein bißchen mißverstanden haben und über ein "mich kotzt ja alles an" – geschwafel nicht hinauskommen darüberhinaus losgehmäßig auch nicht das gelbe sind (dies mur nebenbei!). allen anfechtungen zum trotz muß ich behaupten: joe strummer & co. werden von den kids immer noch geliebt - und wer strummer einmal live erlebt hat weiß auch warum. keine starallüren ein bißchen scheu selbstironisch herzlich und ein wenig traurig. wer die clash irgendwo während des letzten monats live erlebt hat wird die ursache für joe strummers plötzliches unerklärliches verschwinden vor 1/4 jahr verstehen und er wird wissen was in dieser zeit im kopf desselben vorgegangen ist. die clash haben ein eigenes "punk (schon wieder dieses wort!) is not dead" - gefühl entwickelt (oiweia!!!!!); es ist offen und vor allem ehrlich. sie haben fehler gemacht - aber sie standen zu ihnen - und vor allem haben sie gelernt, sie bekennen sich zu ihrer vergangenheit - und vor allem zu ihrer zukunft aus der sie das beste machen wollen. als sie mach über zwei stunden von der bühne traten war mir klar das es nur so







Der ganze Zauber des Fernen Ostens

BILL NELSON

i ve been swimming through the air i see a whole new me / i see a whole new you / i ve been glowing in the dark / i ve been fooling with a naked flame / i ve been quoting this and that / i ve been talking in my sleep again = is i ve been walking in the rain / i ve been swimming through the a again / i ve been coming to my rescue / i take another brief dip in the indifference of fools / this the nature of the beast / am i the creature you pursue for general release / or just a private view.... i see a whole new me / i see a whole new you /

Es ist an der Zeit einen Artikel über Bill Nelson zu schreiben. Jahrelang unterbewertet schafft er eine schöne Platte nach der anderen. Aber die etablierte Presse schweigt und kein Schwanz bekommt seinen Arsch hoch. Sein neustes Werk ist von elektronischen Spielereien und asiatischen Klängen bestimmt. Dieses kommt wohl von seiner engen Zusammenarbeit mit einigen Leuten von dem ymo. Viele Songs von der neuen Lp haben einen Hitcharakter werden bei uns aber kaum inidie Charts kommen, da sie für die deutschen Durchschnittsohren in irgendeiner Art und Weise einfach zu fremd sind. Dieses ist überhaupt nicht zu verstehen, denn es klingt öfter Bowie an. Die Platte ist sehr schön und Bill Nelson der Philosophierende Troubadour hat den Sinn des Lebens wiederentdeckt. Seine Texte sind nicht mehr so düster wie auf den letzten Werken. Bill Nelson hat den Absprung vor der Endstation geschafft und blickt nun mit einer bittersüßen Melancholie wieder optimistischer in die Zukunft. Er ist immer noch sentimental und nachdenklich und soll auch immer so bleiben. Aber man merkt ihm an, daß er reifer geworden ist. Er beschäftigt sich haupsächlich mit Träumen Sinnen und der Erotik ... bodies uncover every moment belongs to another ... eros arriving. Bill Nelson singt von der wahren Liebe, von der platonischen, die er als Voraussetzung für alles weitere sieht. Er hat das Talent bestimmte Gefühle, die unheimlich schwer zu erfassen sind, in einfache schöne Worte zu hüllen. Seine Texte grenzen schon an Lyrik. Er vereinfacht komplizierte Gemütsverfassungen und umschreibt sie mit einer Leichtigkeit und Schnörkellosigkeit genau treffend. Nichts wirkt gezwungen. Nichts wirkt aufgesetzt. Sein bisher bestes Lied ist "A private view. Hier hat er von dem herkömmlichen gut-böse Denken und der modischen Schwarzmalerei abgesehen ein Liebeslied geschrieben. Hier nimmt er sich selbst auf den Arm beschreibt sentimental seine Vorstellungen ohne sich in dramatische Elegien zu verlieren, hinterfragt sich und sein Wesen kritisch und stellt sich offen dar. Ohne den letzten Funken Hoffnung zu verlieren. Bill Nelson macht eine wahrlich düstere Musik, aber man soll nie negativ beeinflußt werden. Sie sollen neue Hoffnungen bringen und einem das Gefühl geben, daß es noch einen gibt, der die gleichen Empfindungen hat wie du. So etwas kann helfen wenn man unten ist. Aus dieser Musik mit ihrem ehrlichen Charme kann man die nötige Kraft sammeln, die einem zum Weiterleben in der heutigen Welt motiviert. Unknown Gülter

> I am the october man I dream of many things this is my desire



DEATH FACTORY 27

lydia lunch/suicide nyc.1982.das zeitalter der theoretischen sanktionen.lydia lunch rocklady (?)des ersten rangs.jahre zurück.nyc.suicide.was ver bindet diese beiden. wie kommt man auf die idee einen artikel über 1. lunch sufcide zu schreiben. hat man zu viel briketts gegessen oder zu viel pattex getrunken.ist man auf einem depressiven nostalgietrip oder auf der suche nach der vergangenheit der lemminge.oder der zukunft der lemminge, sind es die 18 bier die das hirn beschweren.weit gefehlt.nichts von all den sachen die eure rübe durchflutet haben.die verbindung ist die absolute genialität der musiker und die gedankliche verwandheit in bezugauf die texte.wir sind immer fröhlich was?wie ihr bemerkt habt habe ich euch eben an der nase herumgeführt.ihr narren.wieder einmal:wir wollen keinen spaß was wir wollen ist blut depression schmerz fleisch und rache.das ist umsere alternative, wir wollen das die welt in ihrem unrat ersäuft die menschen in ihrem kot ersticken und die kleinen kinder ihren bregen auf die schulbücher kotzen.rebellion.entzeitkampf.gewalt"contra liebe.liebe(vergeblich)! keine illusionen mehr.alles endet im tod.



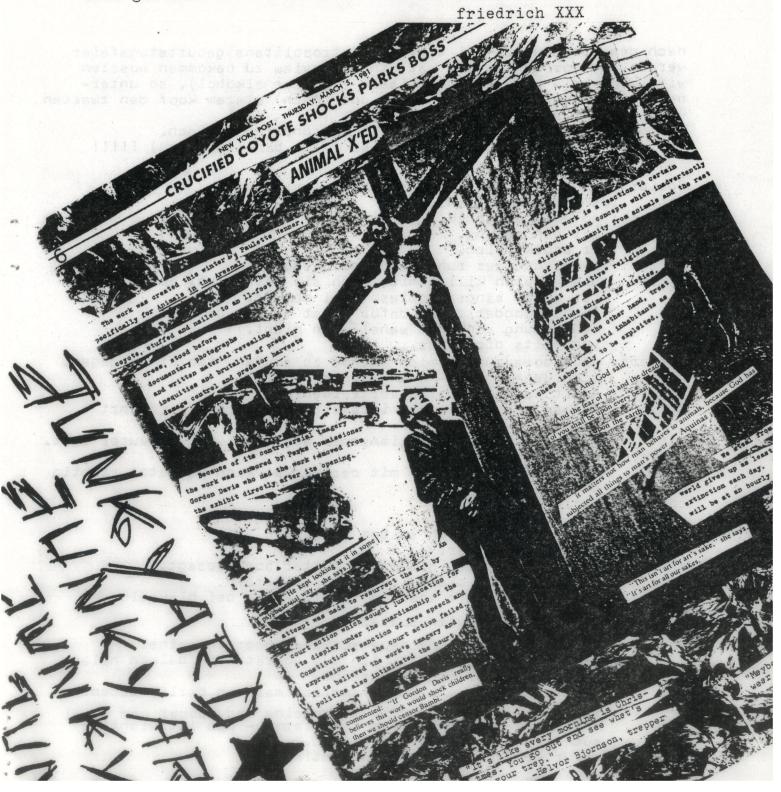
LONDON UNDERGROUND

72 3 6

THE BIRTHDAY PARTY

toby metropolitan und ich irrten schon seit stunden in london herum.nach einigen unüberlegten plattenkäufen mußten wir fest stellen das unser geldvorrat auf das existenzminimum gesunken war, so gingen wir also schnell in den nächsten off license laden und kauften uns für ein paar pfund die lebensnotwendige ration tartan bitter und verzehrten sie mit widerwillen, denn das bier war pi..warm.nach langer reise kamen wir endlich im zig zag club an und machten es uns inmitten einer horde engli scher punks gemütlich.die atmosphäre war locker und ungezwungen keiner wurde aufgrund seines ansehens angepöbelt oder beschimpft. es herrschte friedliche gelassenheit welches man daran feststellen konnte das öfter alte damen(omis)direkt an den wartenden fans vorbeigingen ohne belästigungen und beschimpfungen ertragen zu müssen dieses ist ein anzeichen für die große toleranz die sich entgegengebracht wird.es geht ja auch nicht anders und sollte bei uns auch so sein.nach einigen weiteren bierchen wurden die kassen geöffnet und wir waren reichlich überrascht als wir den club betraten.die hinteren reihen und seiten waren mit sitzen versehen und in der mitte war eine große schräg nach unten ver laufende fläche(der zig zag war ehemals ein kino).die bar war hinten an der rechten seite auf einem plateau plaziert und rechts und links von der durchschnittlich großen bühne wareborn waren zwei bildschirme angebracht die synchron liefen.so sammelten sich die leute im club an und man wurde mit angenehmer musik und videos berieselt(zum beispiel spirit von bauhaus und ältere berühmte wie love in a void von siouxsie und a forest von cure. der höhepunkt war aber zweifelsohne das nie erwartete heiß ge feierte stark umjubelte immer geliebte shes lost control von joy division.damit war der unverschämt hohe preis für den gig schon gerechtfertigt worden und wir schwebten im i.c.-himmel). nun zur musik.nach etwa eineinhalb stunden begann eine vorgruppe mit aufgrund eines guten biergenusses verschollenen namen eine synthese aus josef k und cuban heels zu spielen die uns recht gut gefiel aber die engländer sind auf diese recht brav und bieder aussehende gruppe nicht recht abgefahren.so wünscht man sich den mann für die tochter.danach kamen die sisters of mercy. wir hatten von ihnen noch nie etwas gehört und waren sehr gespannt. es wurde gewaltig.neo psychedelia musik.düster.sehr gut gemacht. man mußte einfach vergleiche zu den doors ziehen.groß.sie spielten einige stücke und wurden von dem publikum das inzwischen(es wird etwa zehn uhr gewesen sein)an die 500 leute betrug beachtet und von einigen sogar beklatscht(sporadischer beifall den wir überhaupt nicht verstehen konnten.diese gruppe ist groß). und nun kam der topact des heutigen abends, die australische birthday party die im augenblick in london in ist.nick cave trat auf die bühne und durch die menge ging ein raunen.dann ging es los.pow pow pow pow..oooh.animalische kräfte erfüllen die vor her eher schlaff wirkenden musiker.die musik bildet einen un bezwingbarenpfeil der von der bühne herunterspringt und der er staunten masse unaufhaltbar ins gehirn dringt, wo er alles zer stört.ein einziger orgasmus.röcheln stöhnen dreck blut wasser. gewalt ehrlichkeit das wirkliche.kein modischer deckmantel um gibt diese musik.sie ist pur.nein, mehr noch, sie ist elementar.

my baby is a sexmachine.nick cave gebärt sich wie ein berseker. man fragt sich wo er diese stimmgewaltigkeit, dieses röhrende hernimmt.schnörkellos und essentiell ist die musik der birthday party.kein kompromiß.konsequenz.nach acht songs wundert man sich woher nick cave diese kraft hernehmen kann.diese frage wird aber schnell geklärt denn er soll jeden abend eine flasche whisky saufen(originalton abbos von uk decay der mit leuten von den sex gang children da war).schließlich konnte man auch noch die sängerin von malaria und beate bartel von den liaisons dangereuses bewundern.sie standen in ihrer vollen pracht und schönheit in der zuschauermenge, wo wir erst noch die günstige gelegenheit für ein interview nutzen wollten es dann aber ge lassen haben (wir hätten bestimmt nur den hintern versohlt be kommen).danach riß der film und man kam draußen vor der halle an der frischen luft wieder zu bewußtsein.dorzba.hier torkelte auch tracey pew herum der voll wie hacke schien und kaum noch stehen konnte.später machte man sich auf den heimweg, wo noch viele gefahren und hindernisse lauerten.ha ha ha ha.



BAH

nach dem wir neulich bei toby "b" metropolitans geburtstagsfeier wergeblich versuchten von kat ein interview zu bekommen mussten wir leider die weisse fahne hissen (ja! der alkohol). so untermehmen wir heute mit neuer kraft und (noch) klarem kopf den zweiten versuch. so! das war der vorspann. achtung! wir starten. brandaktuell neu und fantastisch. hier ist es: das "sluts"- interview (ein bäh-interview) !!!!!

Chris: noch einen moment...die dexy's - platte.

kat: los! fang jetzt an.
norbert: so ein dünnschiß.
chris: hör den gesang.
kat: er drückt sich.

chris: immer mit der ruhe...nur den gesang.

kat: die anderen killen mich wenn sie das lesen. außerdem

ist unser sänger sowieso viel besser. (anmerkungder red.: dafür küsst er sie bestimmt. anmerkung von kat: wehe! wenn nicht.)

ich halts nicht aus...

norbert: meun boss zwingt mich pernod zu saufen. ich bim dagegen.

chris: scheißegal! kat - auch pernod? kat: damit kannst du mich vertreiben.

chris: fangen wir an. so ein interview ist noch nie geführt

worden.

kat: es qab schon ein schlimmeres, aber das war vor eurer zeit.

chris: geiles lied.

kat: oh neee! hör mal auf mit der kacke! könn wa jetzt richtig

anfangen wa?

chris: berlinerisch wa? kat: ich streike!

norbert: so kriegt man auch seiten voll.

kat: ein übler sänger.

chris: der ist geil-das hat meine mutter auch gesagt.

kat: wo gibts noch bier? ich willm wolters!

chris: mein vater kauft aber nur billig-bier bei blaugelb.

- 5 minuten später-

chris: mein vater hat eine neue schlossnummer in seiner

kellertür eingestellt. ich muß vorräte vom balkon holen.

dafür killt er mich erstrecht.

kat: übel! - können wir jetzt endlich mal von berlim reden?

grüß mal: dirk und curry und basime und rubbel und hussi und micha und bomber und toxoplasma – das ist wichtig

auch wenns keine berliner simd. dafür killen die mich bestimmt!

fangen wir mal mit dem richtigen interview an. chris:

ich bin schon bei berlin! ich bin schon... gib mir lieber kat:

den äffner.

wir machen das richtig. die anderen sollen dich nicht chris:

killen sondern grillen. norbi ist schwerhörig.

na - dem fehlt ja auch eine linse. kat:

norbert: ich bin strikt dagegen!

was wollt ihr eigentlich von mir? kat:

los! fangen wir an. so! chris:

schreib das nicht - du schwein!

neee! wollt'ich auch nicht. norbert:

oder doch! schreib'es doch. ohgottohgott! chris:

- lachfasel -

oh nein!

du mußt aber auch schreiben ohgottohgottohgott! kat: wie ich bisher gehört habe seid ihr auf dem zweiten chris:

"soundtrack zum untergang" - sampler mit zwei stücken

vertreten die allgemein sehr gelobt worden sind.

jetzt geht es naemlich los!

jetzt macht er weiter! kat:

ohgottohgott! - wie war eure studioarbeit? chris:

auweia! kat:

ohgottohgottohgott! chris:

am zweiten tag bin ich nervenmäßig ziemlich abgeklappt. kat:

aber pelle hat die situatiom gerettet.

norbert: wie?

das geht gar keinen was an. zum negativen teil gehört kat:

das schlampe als sänger dicke mandeln und pelle als gitarrist an der linken hand einen kapputten finger hatte. er konnte nur mit einem gummitütchen über dem (kleinen) finger spielem. bei einem stück ist das blut richtig gut rausgequitscht. ansonsten sah der fimger aus wie abgestorben. außerdem hatten wir nur fünf tage im studio zeit.

abgesehen davon war es ziemlich lustig. wer hätte das

gedacht?

(chris bekommt gerade die zahlenkombination für den biekeller! kat latscht aufs klo und chris rennt nachschub holen. das ist viel wichtiger!)

wie ist eure platte geworden? chris:

als ich das resultat gehört habe...

(chris: ...war ich erstaunt.)

...wollt ich aussteigen und fan werden.

war es für euch bei der unterzeichnung des vertrages eine

verpflichtung gleichzeitig in berlin ein paar gigs zu

machen?

als wir nach berlin fuhren hatten wir drei gigs im auskat:

sicht. für zwei warenschon plakate gedruckt ohne das wir was davon wußten. eimen davon hatte karl (umser produzent klargemacht. aber im vertrauen gesagt : dem vertrag hatten

wir noch nicht.

komisch! das ist wirklich komisch! chris:

oh mann! ist das schwierig! ich sag'es ja: in berlim habe kat:

ich meinen verstand versoffen!

ich glaube am 26.8. haben wir endlich den vertrag unterzeichnet...drei tage nachdem wir aus berlin zurück waren. am sonntag davor haben wir vier bis fünf stunden über einem vertragsentwurf gesessen - wir hatten schon fast umterzeic hnet (karl war losgegangen alles abzutippen) und haben

uns mit toxoplasma unterhalten, die hatten vom rechtsanwlt erfahren das sie bei ihrem wertrag wahrscheinkich hätten draufzahlen müssen. 32

als karl wiederkam ging bei uns die bierdeckelrechnerei los und wir kamen zum gleichen ergebnis.

(- ZENSIERTE PASSAGE -)

chris: wo habt ihr gewohnt in berlin?

kat: also! in einem bericht über karl habe ich gelesen das er

hotels für gruppen finanziert.

chris: also habt ihr im u-bahn-schacht geknackt.

kat: äh! also...daily terror die ja mit uns gleichzeitig eine

platte gemacht haben haben sich auf karl verlassen.

chris: im wahrsten sinne des wortes : "verlassen"!

kat: sie haben ganz nobel in einem ehemaligen laden gewohmt in den jeder ganz leicht rein komnte. das schaufemster war

mit postern zugeklebt - klo gab es micht - aber luftmatrazen

waren vorhanden.

chris: hattet ihr ein besseres domizil?

kat: yep! wir haben bei einer bekanntschaft von schlampe genächtigt (jetzt ist sie eine bekanntschaft von ums allen!) 2 1/2 matrazen für vier leute reicht sogar! wenn das wasser morgens heiß war konnten wir sogar baden. schlampe und ich

haben immer gewonnen!

morbert: also haben wohl nur schlampe umd du gebadet?

kat: nein!!! das darfst du nicht schreiben! das hört sich an

als ob der rest unsauber wäre.

chris: was habt ihr abends in berlin gemacht?

kat: gesoffen und gekifft. morbert - was treibst du da eigentlich?

chris: er trinkt seinen pernod nicht aus!

- kleine kreative pause -

chris: was haben die berliner bei eurem gig von euch als bs-punk-

gruppe gehalten?

hmmmh! erst mal vorneweg: ursprünglich wollten wir gar nich im so36 (karls auftritt für uns) spielen sondern im crash. mark (der verantwortliche im crash) hatte gehört das viele braunschweiger kommen sollten und hatte einfach muffen daß die totale randale machen würden (mann! haben wir 'n tollen ruf!) das war die erste berliner reaktion auf ums. schlampe sollte während des gigs ein paar mal sagen daß die leute ruhig bleiben sollten. das war ihm zu doof. und da fürs so36 die plakate schom gedruckt waren haben wir schließlich doch dort gespielt — zusammen mit toxoplasma und slime. toxoplasma haben mir total gut gefaklen und leute die uns kannten habem uns gesagt es wäre umser bester gig gewesen (hat mit auch gefallen).

chris: was? der gig oder das was die die leute gesagt haben?
kat: beides natürlich! toxoplasma und wie sind sehr gut angekommen. slime als die band des abends sind bei der masse
absolut gut angekommen (ob das wohl an den zwei lp's
liegt?). mir haben sie nicht gefallen - lustlos und
arrogant - die haben auch schon bessere zeiten gesehen.

auweia! ich hab'noch nie so ein dämliches interview gegeben es ist ja auch mein erstes.

chris, norbert: meinst du wir haben schon ma l ein interview gemacht!?!

so! was nun noch zu sagen wäre weiß ich auch nicht mehr.
der pernod war reichlich - das bier war mehr - und ich habe heute
abend norbert (der dubiose toby b. metropolitam) für seine famose
schreibarbeit zum oberscriptführer ernanmt.

wir haben inzwischen nach dem gut 4-stündigen interwiew alle keine lust mehr umd uns fällt auch nicht mehr viel ein da wir alle ziemlich fertig sind. morbert weigert sich strikt seinen pernod auszutrinken und knackt gleich ein – dem rest gehts allerdings noch recht gut.

alles was hier geschrieben wurde ist absolut wahr. aber mam sollte es nicht auf die sogenannte wagschale legen denn wie man weiß..... euch liebe leser grüßen zum letztem alkoholischen blutsturz in fröhlicher kooperation:

chris norbert und kat hält sich raus.

p.s.: entschuldigt bitte das üble geschreibsel auf den vorhergehenden seiten - aber was sein muß muß sein!

anmerkung von kat: das ist noch das interessanteste am diesem heft.

